

DOPPELHAUSHALT		2019/2020
STELLUNGNAHME zu Antrag		419-420
GRÜNE-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Investive Maßnahme
Die Linke	323	7.620007
---	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
---	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	

Erhöhung der Mittel für sozialen Wohnungsbau		

Um Haushaltsreste zu vermeiden, wird die Neubauförderung im Jahr der Förderung zukünftig über Verpflichtungsermächtigungen abgedeckt. Die laufenden Mittel dienen der Finanzierung von Neubauvorhaben aus Vorjahren und der zeitnah kassenwirksam werdenden Bestandsförderung.

In der ersten Veränderungsliste wurden die Mittel für 2019 bereits auf 5,0 Millionen Euro erhöht. Es wird empfohlen den Antrag insoweit für erledigt zu erklären.

Nach derzeitigem Planungsstand werden in 2020 3,0 Millionen ausreichen. Sollte wider Erwarten ein höherer Finanzbedarf entstehen, wird eine weitere Finanzierung in Aussicht gestellt.

Eine weitergehende Förderung ist keine Frage der Finanzierung, sondern der Flächen. Die Verwaltung empfiehlt, die über die Veränderungsliste hinausgehenden Anträge abzulehnen.

GRÜNE Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Wohnungsbauförderung und -versorgung - Erhöhung der Mittel für Sozialen Wohnungsbau

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 323	▶ 6200				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ Produktgruppe 5220					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶ Investition: 7.620007					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen	1.000.000	2.000.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Wohnungsbauförderung und -versorgung

▶ Sachverhalt | Begründung

Um das soziale Gleichgewicht in Karlsruhe aufrecht zu erhalten, muss weiter in sozialen Mietwohnungsbau investiert werden. Ziel der GRÜNEN Fraktion ist es, die bisherige Anzahl an Sozialwohnungen zu halten oder sogar zu erhöhen. Wir beantragen daher, für die Förderung des sozialen Wohnungsbaus die ursprüngliche Summe von 5 Mio. Euro pro Jahr im Haushalt zu verankern.

Unterzeichnet von:

Johannes Honné, Dr. Ute Leidig und GRÜNE Fraktion

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

26.09.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Karlsruher Wohnraumförderungsprogramms (KaWoF) - Erhöhung der Mittel um 5 Mio pro Jahr

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 323	▶ 6200				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 5220-620					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶ 7.620007					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Auszahl. f. Investitionen Dritter					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Karlsruher Wohnraumförderungsprogramms (KaWoF) - Erhöhung der Mittel um 5 Mio pro Jahr

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Wir beantragen die Mittel für das Karlsruher Wohnraumförderungsprogramm (KaWoF) um 5 Mio EURO pro Jahr zu erhöhen.

In Karlsruhe fallen ständig Wohnungen aus der Mietpreis- oder Belegungsbindung. Zwischen 1990 und 2016 hat sich so die Zahl der mietpreisgebundenen Wohnungen laut Angaben der Stadt von 11.950 auf 3.627 verringert. Zudem wurde 2015 für den Karlsruher Wohnungsmarkt für Eigentümer oder Mieter ein Fehlbedarf ca. 20.000 Wohneinheiten für den Berechnungszeitraum 2015 – 2030 festgestellt. Der Paritätische spricht von 10.000 fehlenden Wohnungen für Haushalte mit geringerem Einkommen auf Karlsruher Stadtgebiet. Die Preise für Wohneigentum in der Stadt schießen nach oben, die Mieten ziehen nach.

Angesichts dieser Situation sollten für das KaWoF mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Unterzeichnet von:

Niko Fostiropoulos

Sabine Zürn